

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein
Band: 108 (1963)
Heft: 34

Anhang: Unterrichtsfilm und Lichtbild : Mitteilungen der Vereinigung Schweizerischer Unterrichtsfilmstellen (VESU) : unter Mitwirkung der Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren, August 1963, Nummer 2

Autor: Hartmann, M.R.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

UNTERRICHTSFILM UND LICHTBILD

MITTEILUNGEN DER VEREINIGUNG SCHWEIZERISCHER UNTERRICHTSFILMSTELLEN (VESU)

Unter Mitwirkung der Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren

AUGUST 1963

14. JAHRGANG NUMMER 2

Der Unterrichtsfilm auf internationalem Gebiet

Der Unterrichtsfilm in Japan

Nach dem Krieg fehlte es in Japan sowohl an Unterrichtsfilmen wie auch an Projektoren, so dass der Filmunterricht praktisch aufhörte zu existieren.

Es waren in erster Linie die amerikanischen Besatzungsbehörden, welche hier eingriffen und den Schulen im Jahre 1948 1300 Tonprojektoren und eine grosse Zahl von Dokumentar- und Unterrichtsfilmen zur Verfügung stellten. Diese Projektionsgeräte und Filme wurden den Bezirksbehörden zur Verfügung gestellt, die damit in die Lage versetzt wurden, dem Unterrichtsfilm neuen Auftrieb zu geben.

Nach und nach begann man auch in Japan, wieder eigene Unterrichtsfilme herzustellen und Projektoren zu fabrizieren. Die Herstellung dieser Filme erfolgt heute durch 80 private Produzenten, die auf diesem Gebiet spezialisiert sind: sie verfertigten in den Jahren 1954 bis 1961 747 Filme für den Unterricht. Verschiedene derselben haben internationale Preise erhalten.

Der Verleih der Filme erfolgt entweder durch die bestehenden Archive der Bezirksbehörden oder gemeinnützige Institutionen. Im Jahre 1961 existierten in Japan 692 solche Verleihstellen. Diesen Verleihstellen standen 54 616 Filmkopien zur Verfügung, um die 13 653 Schulen, welche Projektoren besitzen, mit Filmen zu bedienen.

Durchschnittlich verwenden – ähnlich wie in der Schweiz – nur ungefähr 25 % aller japanischen Schulen den Film im Unterricht. Das japanische Erziehungsministerium besitzt deshalb eine Abteilung für optisch-akustischen Unterricht, welche den Unterrichtsfilm fördert. Es besitzt zudem einen aus Lehrern und Erziehern bestehenden Filmauswahlausschuss und hat im Jahre 1961 den Filmotheken Unterrichtsfilme im Werte von 18 Millionen Yen (100 Yen = Fr. 1.20) zur Verfügung gestellt. Die Ausleihe der Filme an die Schulen erfolgt kostenlos.

Der Unterrichtsfilm in Neuseeland

Das neuseeländische Unterrichtsministerium hat eine Abteilung, die «National Film Library» genannt wird.

Diese Filmothek besitzt über 5000 Unterrichts-, Kultur- und Unterhaltungsfilme mit mehr als 22 500 Kopien. Alle Filme (wie auch Filmstrips und Schallplatten) werden kostenlos nicht nur an Schulen, sondern auch an kulturelle Organisationen, die mit der Vorführung einen erzieherischen Zweck verfolgen, abgegeben. Im Jahre 1961 wurden insgesamt 196 736 Rollen Film ausgeliehen, wovon 72 % an Schulen und Colleges.

Rund zwei Drittel sämtlicher Schulen von Neuseeland sind mit 16-mm-Tonfilmprojektoren ausgerüstet. Das Erziehungsministerium fördert die Anschaffung von Projektionsgeräten durch Leistung von Beiträgen in der Höhe von 50 % der Anschaffungskosten.

Filmerziehung im Unterricht

Der Hamburger Landesschulrat hat anlässlich der Verkündung der Bestimmungen über Filmveranstaltungen die Ueberzeugung ausgesprochen, dass es von grosser Wichtigkeit ist, Kinder und Jugendliche rechtzeitig mit guten Spiel- und Dokumentarfilmen vertraut zu machen. Die Hamburger Schulbehörde weist in den Richtlinien für die Volksschulen alle Lehrer darauf hin, die Schule müsse durch die kritische Auseinandersetzung mit Film und Fernsehen dazu beitragen, dass die Freizeit des jungen Menschen einen tieferen Gehalt gewinnt. Seit 1957 überreicht die Schulbehörde in Hamburg jedem Lehrer eine Liste empfehlenswerter Spiel- und Dokumentarfilme.

M. R. Hartmann, Bern

Neue Filme der Schulfilmzentrale Bern

Erlachstrasse 21, Bern

A. STUMMFILME

US 29 *Die goldene Gans*

Ein Scherenschnittfilm über das bekannte Märchen der Brüder Grimm.

18 Min., 1 Rolle, Fr. 9.50, 2 C

B. TONFILME

a) *Deutsch gesprochen*

UT 1063 *Jalgaon, ein Dorf in Indien*

Dieser Film schildert ein indisches Dorf und seine Menschen sowie ihre Einstellung zu Tradition und Fortschritt.

24 Min., 1 Rolle, Fr. 14.–, 3 C

DT 4754 *Transatlantikkabel*

Herstellung und Verlegung des Unterseekabels, welches im Jahre 1956/57 zwischen Schottland und Kanada verlegt wurde.

Farbfilm, 19 Min., 1 Rolle, Fr. 15.–, 3 C

DT 4102 *Bergwild*

Das Leben des Bergwildes: Hirsch, Gemse, Murmeltier usw., sowie die Probleme, die ihnen die Ernährung im Winter stellt.

11 Min., 1 Rolle, Fr. 8.–, 2 C

UT 4777 *Oel im Erdinnern*

Der Film zeigt die Verfahren, deren sich die Erdölindustrie bedient, um die grösstmögliche Menge Oel auf die wirtschaftlichste Weise an die Oberfläche zu bringen.

Farbfilm, 18 Min., 1 Rolle, gratis

DT 1005 *Israel*

Dokumentarfilm über den jungen Staat Israel.

Farbfilm, 27 Min., 1 Rolle, Fr. 22.–, 5 C

UT 4755 *Typo – Die Berufe des Buchdruckgewerbes*

Der Film gibt Jugendlichen und Eltern Einblick in die Berufe des Buchdruckgewerbes: Schriftsetzer, Buchdrucker und Stereotypur. Als Orientierung auch für Lehrer und Berufsberater geeignet.

Farbfilm, 21 Min., 1 Rolle, gratis

DT 4794 *Textile Chemiefasern I – Fasern aus Zellulose*

Der Film zeigt die Entwicklung und den heutigen Stand der Technik des Kunstseidefadens. Nach einer Einleitung, die

den Lebenslauf der Seidenraupe zeigt, wird das Thema in zwei Abschnitten behandelt. Der erste Abschnitt, der in diesem Film gezeigt wird, behandelt die Verfahren, die von der Zellulose ausgehen.

Farbfilm, 16 Min., 1 Rolle, Fr. 15.50, 4 C

DT 4120 Textile Chemiefasern II – Synthetische Fasern
Die Herstellung von Perlon und Diolen. Am Beispiel des Perlons wird zunächst in einem Trick die Polymerisation zu Kettenmolekülen gezeigt und dann in Realaufnahmen die Fabrikation in einem grossen Werk.

Farbfilm, 8 Min., 1 Rolle, Fr. 8.50, 2 C

UT 8780 Papuas auf Neuguinea

Unter den 3000–4000 Meter hohen Gebirgsketten von Neuguinea leben Papuastämme noch wie im Steinzeitalter.

Farbfilm, 20 Min., 1 Rolle, Fr. 18.50, 4 C

DT 1043 Der Hafen von London

Moderner Dokumentarfilm über den Hafen von London und seine gigantischen Einrichtungen.

Farbfilm, 27 Min., 1 Rolle, Fr. 21.–, 5 C

UT 4781 An den Küsten des Humboldtstromes

Der kalte Humboldtstrom fliesst aus dem Süden des Stillen Ozeans nach Norden und bestimmt Klima und Leben dieser Zone. Der Meeresstrom bildet das Plankton, welches riesige Anchovetaschwärme (sardinengrosse Fischchen) ernährt. Von diesen wiederum ernähren sich die Guanovögel, die als Produkt ihrer Ernährung den Guano, den wertvollsten Dünger der Erde, liefern.

Farbfilm, 18 Min., 1 Rolle, Fr. 17.–, 4 C

UT 4829 Höhlen und Geysire

Unterirdische Ströme verändern ständig das Antlitz unserer Erde. In den Kalksteingebieten bilden sie Tropfsteinhöhlen und in den vulkanischen Regionen Ausbrüche heisser Quellen und Geysire.

Farbfilm, 14 Min., 1 Rolle, Fr. 12.50, 3 C

UT 4779 Die Echsen von Galápagos

Es werden im Film drei Echsenarten der Galápagos-Inseln gezeigt und eine von ihnen in ihrem Verhalten exemplarisch behandelt.

Farbfilm, 20 Min., 1 Rolle, Fr. 18.50, 4 C

DT 1061 Landis & Gyr

Dieser Film soll junge Menschen für technische Berufe interessieren. Er zeigt die Arbeit des Konstrukteurs, Ingenieurs, Werkzeugmachers, Feinmechanikers und Lehrlings.

Farbfilm, 28 Min., 1 Rolle, gratis

UT 4784 Die Entdeckung der Radioaktivität

Entdeckung der Röntgenstrahlen – die Untersuchungen Becquerels über die Fluoreszenz leiten über zu den Arbeiten des Ehepaars Curie. Die Forschungen Elsters und Geitels sowie die Analysierung der Strahlen durch Rutherford. Der Begriff der Halbwertszeit wird erklärt, und schliesslich endet die eindrucksvolle Interpretation der Entdeckungsgeschichte der Radioaktivität mit der Darstellung einer Zerfallsreihe.

Farbfilm, 16 Min., 1 Rolle, Fr. 15.50, 4 C

UT 4815 Teeplantage in Darjeeling

Das Leben einer indischen Arbeiterfamilie auf einer Teeplantage vom Pflanzen der Setzlinge bis zum Export des Tees.

Farbfilm, 20 Min., 1 Rolle, Fr. 18.50, 4 C

UT 4808 Roheisenerzeugung

Im Hochofen wird aus Eisenerz mit Hilfe von Koks und Kalkstein das Eisen gewonnen.

Farbfilm, 15 Min., 1 Rolle, Fr. 13.50, 3 C

UT 4122 Stahl aus dem Thomas-Konverter

Das flüssige Roheisen, vom Hochofen kommend, wird in den Mischer des Thomas-Stahlwerkes eingefüllt. Von dort wird es im Konverter dem Windfrischverfahren unterworfen, wobei grosse Mengen von Kohlenstoff sowie unerwünschte

Eisenbegleiter aus der Schmelze herausgebrannt werden, worauf Stahl entsteht.

Farbfilm, 11 Min., 1 Rolle, Fr. 10.50, 2 C

UT 4123 Stahl nach dem Sauerstoff-Aufblasverfahren

Im Gegensatz zum Windfrischverfahren wird die Luft nicht durch den Düsenboden eines Konverters, sondern reiner Sauerstoff mit Hilfe einer Düse eingeblasen, die von oben in das Gefäss mit der Schmelze herabgesenkt wird.

Farbfilm, 6 Min., 1 Rolle, Fr. 8.50, 2 C

UT 4124 Stahl aus dem Siemens-Martin-Ofen

Neben dem Wind- und Blasfrischverfahren hat das Herdfrischen im Siemens-Martin-Ofen besondere Bedeutung für die grosstechnische Erzeugung von Stahl erlangt. Im Siemens-Martin-Ofen wird das Schmelzgut in einer flachen Wanne von einer Gasflamme erhitzt und gefrischt.

Farbfilm, 9 Min., 1 Rolle, Fr. 10.–, 2 C

UT 4125 Stahl aus dem Lichtbogenofen

Für die Erzeugung von hochlegierten Stählen und von Stahlsorten besonderer Reinheitsgrade wendet man das Elektroverfahren an. Die gebräuchlichsten Arten von Elektroöfen sind die Lichtbogenöfen.

Farbfilm, 9 Min., 1 Rolle, Fr. 10.–, 2 C

DT 1049 Der Mensch im Weltraum

Dokumentarfilm von Walt Disney, der in Natur- und Trickaufnahmen die Probleme aufdeckt, vor die der Mensch im Zeitalter der interplanetarischen Reisen gestellt wird.

Farbfilm, 34 Min., 1 Rolle, Fr. 28.50, 6 C

DT 4819 Eine Zeitung entsteht

Am Beispiel der «Süddeutschen Zeitung» in München wird gezeigt, wie die verschiedenen Abteilungen (Redaktion, Inseratenregie, Setzerei, Druckerei) einer grossen Tageszeitung funktionieren und zusammenarbeiten.

20 Min., 1 Rolle, Fr. 11.50, 2 C

DT 4795 Reis

In Realaufnahmen und Trickbildern schildert der Film den Werdegang vom Saatgut in Italien und Amerika bis zum köstlichen Reisgericht und lässt uns erkennen, wie unentbehrlich der Reis für uns geworden ist.

Farbfilm, 17 Min., 1 Rolle, gratis

DT 4806 Der goldene Strom

Früchte fliessen zur Erntezeit in grossen Mengen der Mosterei zu und werden dort zu Obstsaft verarbeitet.

Farbfilm, 12 Min., 1 Rolle, gratis

DT 4825 Daheim und doch dabei

Das Fernsehen ist das in Form und Inhalt reichste der Publikationsmittel, die wir als «Massenmedien» bezeichnen. Der Film zeigt, wie das Fernsehen eine Sportveranstaltung überträgt.

16 Min., 1 Rolle, Fr. 10.50, 2 C

DT 4826 Besuch im Fernsehstudio

Nach einer kurzen Einführung führt uns der Kommentator durch das Fernsehgelände und gibt uns einen Ueberblick über die vielgestaltige Tätigkeit in den Studios.

14 Min., 1 Rolle, Fr. 10.50, 2 C

UT 1075 Der Alaska-Eskimo

Ein Walt-Disney-Film über das Leben der Eskimos in Alaska.

Farbfilm, 27 Min., 1 Rolle, Fr. 24.–, 5 C

DT 4830 Henry Dunant

Lebensbild eines grossen Schweizers.

15 Min., 1 Rolle, Fr. 10.50, 2 C

b) Französisch gesprochen

DT 1003 Voyage vers le printemps

Frühlingserwachen von Pflanzen und Tieren in England.

Farbfilm, 30 Min., 1 Rolle, Fr. 23.50, 5 C